

# Integrierte Fabrikplanung in mittelständischen Unternehmen

**Von der Prozessplanung bis zur neuen Fabrik –  
Hochqualifizierte Dienstleister liefern alles aus einer Hand.**

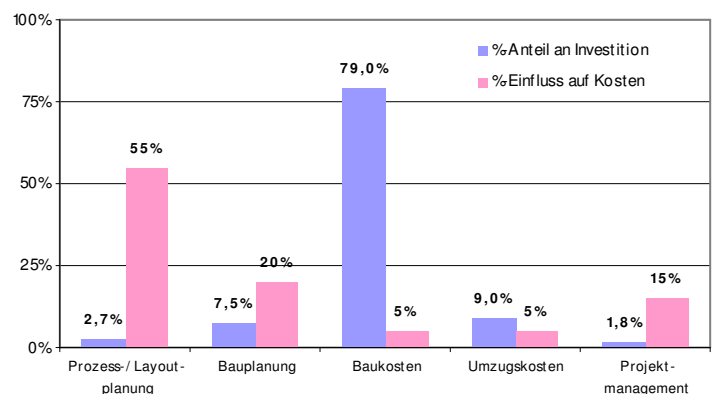
Die „integrierte Fabrikplanung“ umfasst alle Aktivitäten, von der Analyse, der Prozess- und Layoutgestaltung, der Architekturleistung bis hin zur Bau- und Umzugsbegleitung. Nur noch wenige Ansprechpartner und keine Schnittstellenverluste zwischen den einzelnen Projektphasen sind entscheidende Kriterien, die für die integrierte Fabrikplanung sprechen. Da alle Leistungen aus einer Hand zur Verfügung gestellt werden, liegt der Vorteil für den Kunden in der hohen Projekttransparenz sowie der stringenten Vorgehensweise. Nicht die Frage, wie groß eine neue Produktionshalle sein muss, vielmehr die Frage, wie die Prozesse getroffen werden können,

muss zunächst beantwortet werden. Nur so lassen sich die Investitionskosten auf ein Minimum reduzieren.

## Prozessplanung geht vor Bauplanung

Die Tatsache, dass „schlanke“ Prozesse zu Flächenreduzierungen zwischen 20% und 50% führen, spricht für eine solche Vorgehens-

weise. Studien belegen, dass die Prozess- und Layoutplanung ca. 2,7% der Gesamtkosten einnimmt, aber 55% des Investitionsvolumens abschließend definiert. Insofern rechnet sich eine fundierte Prozessplanung in kürzester Zeit, wenn man nicht nur die reduzierten Prozesskosten, sondern auch das eingesparte Investitionsvolumen dagegen stellt.





## Kompetenz, Vertrauen, Zuverlässigkeit

Die integrierte Fabrikplanung setzt vernetztes Denken, insbesondere aber ein hohes Maß an Expertenwissen und Branchenkenntnisse voraus. Neben dem vorhandenen Know How spielen Methodenwissen und der Einsatz von innovativen Planungstools zur

### Branchenschwerpunkte ICReis:

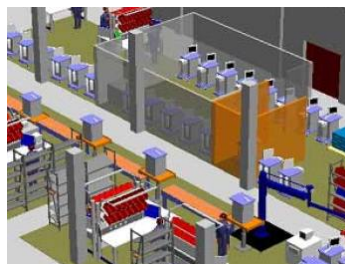
- Automobilindustrie
- Zulieferindustrie
- Kunststoff- und Metallverarbeitende Industrie
- Werften- und Luftfahrtindustrie
- Elektronik und Medizintechnik
- Variantenfertiger und Serienhersteller
- Kundenspezifische Auftragsfertiger

effektiven Prozess- und Wertstromanalyse – kurze Planungsphasen, Risikoanalyse von Entscheidungsprozessen - eine entscheidende Rolle.

### Potentiale erkennen und Prozesse optimieren

Der ganzheitliche Ansatz orientiert sich an der „Wertschöpfungseffizienz“ der Produkte. Mit Hilfe von Wertstrom- und Potenzialanalysen, als wesentliche Bestandteile der integrierten Fabrik-

planung, bieten wir Methoden an, die mit verhältnismäßig geringem Aufwand sehr gute Ergebnisse liefern. Damit sind wir in der Lage,



den aktuellen Handlungsbedarf und die Prioritäten zur Effizienzsteigerung in den Prozessen, sowie der Produktion aufzuzeigen.



Durch den zielgerichteten Einsatz der „Wertschöpfungsgestaltung“ werden alle Produktionsabläufe, sowie die Prozesse der ange-



gliederten Bereiche wie Logistik, Planung und Steuerung, Organisation nach Gesichtspunkten des Wertstroms, zukunftsweisend und flexibel ausgelegt. Die aus der Planung gewonnenen Ergebnisse

fließen unmittelbar in die Architekturleistung ein.

### Durchgängigkeit - von der Planung bis zur Umsetzung

Über die dezidierte Ausarbeitung der erforderlichen Bauleistungen, und der Prüfung von Fördermöglichkeiten, bieten wir weitere Leistungsumfänge, bis hin zur



Umzugsplanung an. Damit entlasten wir die Kunden ganz entscheidend in der Umsetzungsphase.

### Erfahrungen und Nutzen

Ob Neu- oder Anpassungsplanung von Fabriken, Produktions- oder Logistikabläufen, nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung aus der Vielzahl von Industrieprojekten.

Industrie Consulting Reis  
Planungsbüro für Fabrik- und  
Prozessplanung, Realisierung  
48149 Münster  
Tel.: 0251 / 980 2050  
Fax: 0251 / 980 2052  
[info@icreis.com](mailto:info@icreis.com)  
[www.icreis.com](http://www.icreis.com)